

Herren 2. Kreisklasse West 1

TV 1883 Lampertheim : SG Nordheim-Wattenheim 1948 e.V.
Freitag, 04.11.2022, 19:30 Uhr

Bormuth tütet den Sieg für die SG Nordheim-Wattenheim 1948 e.V. ein

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 6:4 in den Spielen und 22:16 in den Sätzen gewannen die Spieler von der SG Nordheim-Wattenheim 1948 e.V. ihr Auswärtsspiel in der Herren 2. Kreisklasse West 1 gegen den TV 1883 Lampertheim. 115 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Thomas Bormuth den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Czech und Bormuth, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Hilsheimer / Kalkstein hatten im Spiel gegen Wunderle / Czech am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Balendran / Bauer gegen Heinrich / Bormuth. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Oliver Hilsheimer bei seinem 3:1 gegen Alexander Heinrich doch überlegen. Nicht so gut lief es indessen dann für Suhan Balendran bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Philipp Wunderle, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war von Armin Kalkstein bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Thomas Bormuth dann doch niedergelungen worden. Keinen Punkt beisteuern konnte Ottmar Bauer im Spiel gegen Alexander Czech, das 0:3 verloren ging. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des TV 1883 Lampertheim und der SG Nordheim-Wattenheim 1948 e.V. in die Box. Oliver Hilsheimer machte mit Philipp Wunderle bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Einen umkämpften Erfolg feierte danach Suhan Balendran beim 13:11, 11:9, 5:11, 12:14, 11:9 gegen Alexander Heinrich, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Balendran mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Kaum was zu bestellen hatte hingegen am Nachbartisch von Armin Kalkstein beim 7:11, 7:11, 5:11 gegen Alexander Czech, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Gekämpft bis zum Schluss hatte Ottmar Bauer in der Partie gegen Thomas Bormuth. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Ein umkämpfter Teamerfolg für die SG Nordheim-Wattenheim 1948 e.V. war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis wird der TV 1883 Lampertheim am 07.11.2022 gegen den TSV RW Auerbach IV versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 01.12.2022 gegen den TV 1891 Bürstadt VI mitnehmen.

Statistik:

TV 1883 Lampertheim

Doppel: Hilsheimer / Kalkstein 1:0, Balendran / Bauer 0:1

Einzel: O. Hilsheimer 2:0, S. Balendran 1:1, v. Kalkstein 0:2, O. Bauer 0:2

SG Nordheim-Wattenheim 1948 e.V.

Doppel: Wunderle / Czech 0:1, Heinrich / Bormuth 1:0

Einzel: P. Wunderle 1:1, A. Heinrich 0:2, A. Czech 2:0, T. Bormuth 2:0